

Herren Bezirksliga

SC Unterschneidheim : SC Hermaringen
Samstag, 15.10.2022, 19:00 Uhr

Tevs und Braun bereiten dem SC Unterschneidheim den Weg zum Teamerfolg

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Tevs / Hauber nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SC Unterschneidheim im Match der Herren Bezirksliga verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SC Hermaringen, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:31) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Tevs und Braun, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Das Spiel lief wie folgt ab: Ausreichend spielerische Mittel hatten Tevs / Hauber letztlich parat, um Majer / Mailänder zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Freißmann / Braun kamen mit der Spielweise von Haag / Haag am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es dauerte eine Weile, bis Braun / Baum den Fünf-Satz-Sieg gegen Koch / Affeldt feiern konnten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Erik Tevs hatte gegen Jürgen Koch bei seinem 3:0 wenig Probleme. Martin Freißmann hatte gegen Michael Majer indes bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Stefan Braun hatte seinen Gegner Jörg Mailänder beim ungefährdeten 11:9, 11:7, 11:5 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Nicht ganz mithalten konnte Klaus Hauber, beim 9:11, 10:12, 11:9, 5:11 gegen Friedrich Affeldt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Otto Baum bekam daraufhin seinen Gegner Bernd Haag beim deutlichen 4:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Haag wurden nachfolgend Timo Braun unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Unterschneidheim und des SC Hermaringen. Die richtige Herangehensweise hatte Erik Tevs wiederum beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Michael Majer ab dem ersten Ballwechsel. Einen Zähler für die Gäste musste Martin Freißmann bei der 1:3-Niederlage gegen Jürgen Koch hinnehmen. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Stefan Braun und Friedrich Affeldt, ehe sich der Gastgeber mit 11:7, 11:8, 7:11, 11:13, 12:10 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 7:5. Unglücklich war Klaus Hauber wenig später in der Partie gegen Jörg Mailänder, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mailänder zu Ende ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Haag war für Otto Baum letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Zwischenzeitlich musste Timo Braun zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Bernd Haag aber trotzdem sicher mit 11:6, 4:11, 11:6, 14:12 ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Tevs / Hauber die folgenden drei

Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Damit war der 9. Punkt für den SC Unterschneidheim im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SC Unterschneidheim am 22.10.2022 gegen den SV Zang möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.10.2022 gegen den TV Unterkochen II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SC Unterschneidheim

Doppel: Tevs / Hauber 2:0, Freißmann / Braun 1:0, Braun / Baum 1:0

Einzel: E. Tevs 2:0, M. Freißmann 0:2, S. Braun 2:0, K. Hauber 0:2, O. Baum 0:2, T. Braun 1:1

SC Hermaringen

Doppel: Haag / Haag 0:2, Majer / Mailänder 0:1, Koch / Affeldt 0:1

Einzel: M. Majer 1:1, J. Koch 1:1, F. Affeldt 1:1, J. Mailänder 1:1, J. Haag 2:0, B. Haag 1:1